Biebricher Zagespost Biebrider Cotal-Angeiger.

Biebricher Heueste Hadricten.

Biebricher Tagblatt. Abannemenisprein: bei ber Eppedition abgehoit 1.30 .6
pro Diertifale, auch des Botentrauen und Selectagen. —
Abannemenisprein: bei ber Eppedition abgehoit 1.30 .6
pro Diertifale, auch des Botentrauen und fant ger
ienaft 20 a monatt. Wodenkorten, jur de Ausmeren, für der redaktione.

Amtliches Organ Solet Stadt Biebrich

Befattens-Deud u. Derlag der Hojvuchdenderei Guido Seidler in Biebrich.

Befattens-Deud u. Derlag der Hojvuchdenderei Guido Seidler in Biebrich.

Betations-Deud u. Derlag der Hojvuchdenderei Guido Seidler in Biebrich.

M 178.

Dienstag, ben 3. Muguft 1915.

Die Ariegslage.

Der Montag-Lagesbericht.

28. B. (Mmtlich.) Großes Saupiquartier, 2. Muguft.

im Besteil der Argonnen seiten wir uns durch aberrachendenBajonetlangrist in den Beste mehieindlicher Gedben, nahmen dabei 4 Offiziere, 142 a gesangen und erdeuteten 1 Maschinengewehr. im Abend grissen die Franzosen in den Bogesen nass die Linie Schrachmännie—Barrentops an. Die Nacht hindurch wurde dort mit Erbitserung gest. Der Angreiser ist zurückgeworsen. Auch am tops find erneut Känupse im Gange. in werichtebenen Stellen der Front sprengten wir erfale Minen.

Un verfcliebenen Steuen von Geriofg Minen.
Cefolg Minen.
Süblich von Ban-be-Sapt ichoft uniere Artillerie in franzöllichen Jeffetballon herunfer. Ein Kampfger zwang bei Langemeer (öfflich von Gerardmer) jeinbilches Jingzeng zur Landung.

pu wurde gestern von unseren Truppen nach enommen. Die Stadt ist im allgemeinen un-

chri.
Defilich von Poniewiez haben sich Admple entrit, die einen für uns günftigen Bertauf nehmen.
Roedsställich von Suwalft wurde die fishe 186 (südch von Anietuif) erstirmt.
Roedvorfflich von Comza erreichten uniere Truppen,
dem an verschiedenen Stellen der rustische Widerde gebrochen war, den Rarew. Ein Offizier, 1003
10. wurden von uns gefangen genommen.
Auf der übrigen Front dis zur Weichtel ging es voris. 580 Gefangene, dabei ein Offizier, wurden ein-

is. 500 Cefangene, dabet ein Oppyler, w 10gt. Bor Warfcau ift die Lage unverändert.

Sabsfilder Arlegsidauplas

Abrblich anschliehend an die am 31. Intil eroberten en bei Podjameze brangen gestern Truppen des Ge-tiobersten von Wourich unter heftigen Kämpfen d das Waldgefände nach Often vor. Der weichende nd vertor 1500 Mann an Gesangenen und 8 Ma-

seind verior 1500 Mann an Gesangenen und 8 Madinengewehre.

Bor Imangorod lieserien diterreichisch-ungarische
Ernppen siegreiche Gesechte. Der Halbstreis um die
Irspen sieht sich enger.

Bei den Urmeen des Generalseldmarschafts von
Madensen hätt der Jesind noch zwischen Weichsel und der
begend sädwestlich von Cenzna. Deutsche Truppen erwangen neue Ersoige östlich von Kurow und machten
100 Gesangene. Invisien Cenzyna und Insiehlich
von Cholm) schreichte der Bersolgungstampt vorwärts.

Um Bug erreichten wir die Gegend nördlich von
Dubiensa. Destereichisch-ungarische Truppen deingen
sädwestlich von Wiadimir-Wospung über den Bug vor.

Oberfle Beeresleits

Der Merreidijd-ungarijde Zagesbericht.

fr. 8. 2.

Bus Warichen.

Berlin. Dem "Berl. Tagebl." wird von einem Gonderbe-richterftatter aus dem f. f. Ariegspreffequartier gemeidet, die Räu-nung Barichaus von der Zivildevollterung und dem Militär gebe in beichteunigtem Zempo vor lich. Bon den 900 000 Cinmohnern haben bis Inde Juli 300 000 die Stadt verfalfen. Aus allen Banten find die Rapitalien längft zurückgezogen worden.

England fann Rufland nicht belfen!

England kann Aufland nicht helfen!

London dan Die "Times" entwickeit in einem Aritet die Frage, was nun mit den Bestungen Rowageorgiewst, Barichau und Iwangord geschehen werde. Werden sie geräumt oder werden sie deiengangen geschehen bie Estendahen, die die Frage, was die Verlagen für die Fortigung ihres Bormarichen nötig daben, und diese Bormarich wird diese Fostigungenerte laufen die Estendahen, die so auf nur zeitweise, nicht voolsständig in den Indahen der Deutschen sind. Werden ind die Fostigungen in den Festungen zurücken sind, die mit mindeltens 100 000 Mann nötig, die mann wohl niemals wiederschen wird, da gegen des deutsche Geschäß die Festungewerfe ben deutschen zu übertessen. Der Krohafte, der die Festungewerfe den Deutschen zu übertessen. Der Geschäufe, in der Festungewerfe den Deutschen zu übertessen. Der Festungewerfe den Deutschen zu übertessen. Der Statt erstärt, diese hilfe nicht gegeden werden schauberen Deutsche zu der Statt erstärt, diese hilfe nicht gegeden werden können. Auf dem weitlichen Kriegsschauptig hielten die Berbünderen Millionen Deutsche seit und an den Dardanellen verhinderen sie die Turten, sich nach der fauschieden Front zu deschen. "Russland wiede es nichts nützen, wenn den der Ausgehen siehen der Ausgehen weiten, des Granzolen, Angland geschehen stenne, wache ien, daß Franzolen, Angland geschehen stenne, wache ien, daß Franzolen, Angland geschen binnte, wärde ien, daß Franzolen, Angland bie Bandaubation. Der größe Treit, den weren Franzolen zur der den werde. Russland miße auf die weitlichen Berdündeten rechnen, ebenso wie auf der Kerkliche Berdündeten rechnen, ebenso wie de Westelle und die weitlichen Berdündeten rechnen, ebenso wie de Berdündeten auf Ausfand ablen tönnten. Riemand dabe der Wicklichen werden Franzolen Geg nicht errungen worden set. (Jenf. Frist.)

Baris. Der Korrespo, dent der "Tempo" in Beiersburg, hatte, der "Agence Javas" zuholge, Unterred ung en mit mehreren höheren Berfönlichteiten Ruhi is and s über die gegenwärtige Lage der Armee und des Landes. Aus den Erflörungen diefer Berfönlichteiten sei lolgendes wiedergegeden: Geohrüft Ritolei lieh durch den Chel des Generalitades General damichfewitich ietegraphieren: "Seine Kalertiche Noheit ist überzeugt, mit Gottes Mile dunch den Sieg der Berbünderten gefrönt zu werden." Der Kinister des Eehern Golonom äußerte sich wie lotgt: "Die Kaiserliche Rogierung hat beschieden, der seinem motalischen oder materiellen Over, so dart es auch sein möge, zurückzuschrecken, um den Gieg zu erringen. Die Frage der Dauer sann den Anticklus, Auhlands in feiner Beise erichättern, das Wert des Kechts und der Gerechtigkeit, das es unternommen dat, zu einem guten Ende zu sühren. Unser Bertrauen tann nicht geschnälert werden, weiches immer auch die morgigen Creignisse sein mögen. Der Finanzmisster Bart hat ertstätt: Wie sehwer auch die Kriegsausgeden sein mögen, die die Januar 1918 auf 10 Milliarden Audel angewächsen sein werden, und wiewohl Auskand sich genötigt sehen wird, dermächt zu einer äugeren Unleide Justucht zu nehmen, fönnte doch die Finanzslage Auskands nicht besteiligender sein "(Zenl. Frit.)

Bus Frankreich.

Ein eigenartiger frangöfifcher Schwinbel.

Es ift befannt, doch die Francofen ihren Rolonialtruppen, die n den Argonnen den Deutschen gegenüberftellen, weisgemach m, fie beständen fich im Schwarzwald auf deutschen Boden. Einer lichen Bift" sollen fich nun auch die Deutschen schuldig gemach m. Alles Ernftes schreibt nämlich die Barifer Zeitung Le Jour

Es ist vielen Leuten nicht befannt, daß der Kaiser an seine Ostigiere Feldischer hat verteilen lassen, die auf den Geldern sterestopische Untlichen von Baris und Mostau trugen. Man hoffte auf biese Weisehe die Truppen anzuseuern, indem man ihnen im Feldischer der das erschnie Zies ganz nade vor Augen lührte. Dieser Berlind hat aber nur mößigen Ersoig gehabt. Insoige der septen Truppenverschiebungen sind durch einen bedauersichen Irrtum latischlich, Feldischer mit der Ansicht des Ersteuts in die eine Bedauersichen Irrtum latischlich, Feldischer mit der Ansicht des Ersteuts der Truppenverschiebungen mit der Ansicht des Kremis die Tooldaten, die an die russische Irrtum gingen, wahrend siedlichen. Wie an die Tussischlichen Biedlich und die Veler einschäften. Die wagt, ihnen solchen handgreislichen Biodisnu vorzusegen.

Eine neutrale Stimme.

Kleine Mitteilungen.

WB na. Berlin, 2. Aug. Aus einem englichen Korpsbejeht, der den beutschen Truppen in die diende gefallen ist, ergiet sich
die Tatlache daß englische Truppen Vagarettautomobile unter Richtschung des Roten Kreuses zum Transport von sechtenden Truppen
und Kriegsmaterial benugt baben.
Bash ington. Die Biedereroberung der Stadt Merito
durch die Streitträfte Caranyas wird amtlich bestauft.
Rom. Die neutralen Journalisten wurden in Bresdung informiert, daß seine Kriegsertsarung Italiens an die Türtei in Ausjicht genommen sei.

Eine neue Friedensattion des Papfies.

Schenen ingen, 3. Auguft. Rach Mittellungen aus ber Umgebung bes Rarbinals Mercier wird ber Bapit nach ber Entichei-bung in Polen eine neue Friedensation birett an die Staatsober-häupter der friegführenden Staaten unternehmen. Der Papit will vor allem einen neuen Binterfeldzug zu verhindern.

Ein guter Rat für Rriegsheher.

Der Appeal to Reason gibt ben friegswütigen Amerikaner einen verninftigen Rat. Er logt: Benn sie den Arieg lieden, gleben sie einen Graben in Ihren Garten, füllen ihn halb voll Wasser, friechen hinein und bleiben dert einen Tag oder zwei, ohne etwa gu effen; bestellen Sie sich weiter einen Gestestranfen, damit er mit ein paar Arvolvern und einem Mochinengewehr auf Sie ichtehe, dann haben Sie einen, was gerade so gut ist, und Ihrem Lande eine Menge Geld erspart.

Choiera in Italien? Lugano. Seit Tagen laufen Gerfichte über ben Musbruch ber Cholera in Subitalien um.

Die Eröffnung der Reichsdume.

Die Eröffnung der Reicksduma.

288 na. Ketersburg. 2. Mug. Gestern Rochmittag um 1 Uhr wurde die Richhobuma gemach dem Ufas des Jaren unter dem Borsin Robsiantos im Gegenwart aller Kninster und der dipsomatischen Rorps eröffnet. Die Tribinen für die Juhörer und die Bresse werden überfüllt. Der Bräsident lagte in seiner Größnungsrede: "De schredlicher der Krieg wird, desto mehr durchdeit "Ruhland sich mit dem gibern Driefe Entschluß, den setzeit zu einem guten Inde un jühren. Diese Entschluß, den setzeit zu einem guten Inde un jühren. Diese Entschluß, den setzeit zu einem guten Inde und die meitzehendlte Intwicklung aller schoperteit aller Bevölterungsstassen und die meitzehendlte Intwicklung aller schoperteit aller Bevölterungstassen. Der Krassen der Anton der Trassen die eine geke anzugeben. Er entsot der tapieren russischen Armee Grüße, wechte die wiesenden Angetise des Freindes trätig und unermüblich abwehre, und begrüßte die diplomatischen Betrieter iher besteunde eine und verbündeten Angetise des Freindes trätig und unermüblich abwehre, und begrüßte die diplomatischen Betrieter der besteunde ein und verbündeten Staaten, denen darauf alle Abgordneten, die sich nach fleigerten, als der Fräsibent im Ramen des ganzen russische Noch ein neuem Berbündeten, dem italienischen Bolle, danste und donnen Beründern Beründe

notiem Umlange erft und ben in ge gelöft nierden, aber in dieben Tagen ist es wichtig, das das polatikhe Bolt nicht, daß teine funtige Deganisation endgulit und unweidereuftlich entligieden ist durch den Aufreil des Größturin. Deerbeithlichens am Ariegodeginn. Das polatikhe Bolt, das eitterlich, treu und tapfer ist, verdient unden unter Begebeginn. Das polatikhe Bolt, das eitterlich, treu und tapfer ist, verdient underennste Nochadung. Neute das mich der Kniege dannen merkläten, das Eriege das Recht gemähren, der seinen Ministeren beschien das kaben, Gefegentwürfe auszuarbeiten, die Bolen nach dem Kriege das Recht gemähren, frei sein nationales, loziales und mirtigafiliches beden, Aufters von Russland auszusgestalten. Rit den Bolen haben die anderen Kationalitäten des großen ungeheueren Außtands einem Beweis von ihrer Treue gegen des Baterland abgelegt, tolgitich muß umlere unner Voltat durchdeungen sein von dem Grundsige der Unsarteilichkeit und des Bohlwollens esgenüber allen treuer russischen Schapen der Konate (Betisall.) Bereinigen wir uns zu einer gemeinfamen Antrengung, an der uns der Romarch autrust. Die Regierung ist seit niert jeugt. daß iputer oder früher der Teg unter fein wird. Bestall. Diese Glauben und rom ganz Russland geteit. Seiem wir einig in dem einigen Programm des Sieges!" (Beitall auf allen Banten.)

menichenfreundlichen Empfindungen durchdrungen ist, konnte nicht andere, als ich enthisten gegen Börkommunife zu wenden, wie die furchtbare Berfenfung der Lufthanie verleigt in ved ameritanischen Bürgern das Eeden geloftet dat Bei Ammanien sprädt Salekow von dem Drud, den offereichtigte und deutsche Eigenten ausüben. Interien widerliebt die rumanische Argierung trog aller ihrer Anfirengungen der Verluchung. Ich date es für überstüffig, aus die Teilnohme Eerdiens on dem Kompte gegen unfere seinde hinzun einen nach dem Bundern an Lapferteit und Ergebenheit, die die ferbische Armee mit swem kraften vollsübete. Die derenheit, die die Freihe dem Grunge der Auglächeit einer engen politischen ruftisch-japanischen Vereinigung erörtert. Diese Idee dat auch in unterer Freseringung bes festen Alages und der Justamben date den Iederzigung des festen Alages und der Auglächeites Ausgebeites Aususchau in die nande ber Sapaner zur Folge. Im Justammendang mit diesen Internehmen begannen die japanische und die chinesische Regienung Alprechungen, die zu einem Liebereinsommen führten, in dem die deinenkannen Internehmen Internehmen und die den einstehen Gebeiten, zum 7 Inn nurve zu Kuchta eine Entente anterzeichnet, die dem ischlichen Gebieten, wie die Japanischen Internehmen nach einem Indernehmen Internehmen Internehmen auch internehmen Indernehmen wird. Die Ausgebeite Stehenmens mird die Ausgemongeleit der Grund dieser Albeiten, das ein selbstandiger Balastenstaat Chinas anerfannt. Im Schlie die in Eusgemongeleit der Stehen die Augen der Schlieben der Schlieben der Schlieben der Augen der Kreiber der Schlieben der Schlieb

Tages-Rundichan.

nus na. Bertin. Die Boff. 3tg. weist unter Bezugnahme auf die in Rürze zu erwartenden Angaden über die voraussichtlichen Ertrage der diesiahrigen Ernte darauf bin, da Deut schland im Durch schule dann der die eine gute Mittedern ist die nus erzeich nen habe und daß außerdem aus der verigen Ernte au verzeich nen habe und daß außerdem aus der weitigen Ernte noch große Bestände zur Bertigung sechen, die man wohl mit 618 1000 die Reichgeber der habe eine guten die eine gesten, die man sie eine Mustanden, so sigt das Biatt hinzu, dar es als sehr wahrecheinig getten, daß die Reichgeberreichstelle, jobald das Ergenis der Schäpung vorliegt, eine oligemine Erhöhung der Brotration vorgedmen wird

Ein Raiferwort.

Gelegentlich des feierlichen Bontifitalamies in der Domfirche in Köln ertlärte Kardinal von Hartmann: Wenn wir mit großem Bertrauen für den endgiltigen Sieg in die Jufunft schauen bürsen, to verdanken wir dos vor allem der Hilb und der Gitte Gottes. Als ich vor einigen Wochen unseren Kaiser zu der glüdlichen Beendung des Krieges im Olten Glüd winsichen durfte, wies der Kaiser mit der Hand nach oben und sprach in innerfter Ueberzeugung die Worte: "Der da droden hat uns geholsen!"

Lotalberichte und Raffaulfde Radrichten.

Briegofreiwilliger Rart Beller, Gefreiter im 1. Bionier-

Um geitrigen Ferien i paziergange hatten sich 1924 Linder beteiligt. Merkwürdigerweise macht man dier die gleiche Beschaung wie in Wiessbaden, daß sich nämlich die doppelte Angahl Radchen daran beteiligen, als Anaben. So waren gestern 675 Madchen ausgestogen und nur 349 Anaben. Der Erund scheint der alein, daß die Anaben sich nicht gern dem gelinden Jwange der Auftigt iggen und lieder unter isch im Freien dermutmmeln. Woswerden sie sich aber argern, wenn wir jest verraten, daß gestern für etwa 60 Mart Schofolade unter die Kinder verteilt worden ist.

* Brottommiffion Umoneburg. Mittwoch, ben 4. Luguft be 30., vormittage von 8 bis 12 Uhr werden an ichwer forperlich arbeitende Personen mit höchstens 2000 M. Eintommen Zusanbrotsarten mit is 1960 Gramm auf Antrog ausgegeben.

Jum Tobe bes Geb. Regierungsrate Drof. Dr. 3rit Ralle.

Durch bas Sinicheiben des Herrn Geb. Regierungsrates Bro-ieffor Dr. Frin Ratte (Wiesbaden) erleibet der hiefige Bolts-bildungsverein einen hechen Bertoft. Bar doch der Berforben: der Begründer des Bereins und bis 1879 der erfte Borfigende. Unter feiner fahrtung hat der Berein Bortragsabende verantialtet, die Beltstücherei errichtet, die Grundung der gewerblichen fort-

unb l Bebit

mittel oak o welde Ernes beiteh

Schwitzer 150-ergen marti Schwinarti do g Ochier staffe mafte um 6 via. stalbe nobe.

bem pem per S deutle mit e

Juni Giuffi Etelli in be peran torbe

sennt tie E lichen dem i Peme eller imber mache tushe Cimber illeri Cim g etmet, mehre

seigen leitein (

Sleib

hatte kões

Ober

sie werben aber zur Genige bartun, welch liefe Furchen in den Alder unseren Zeit er gezogen. Sein Andenten wird in Segen Ueder und er geig ein Andenten wird in Segen Ueder und Aufschlich der Faire des Berstorbenen wird und Aufschlich der Faire der Dr. Eugen Fischer der Firma Kolle u. Co. A.S. antählich der Jeier des dossphrigen Bestehend der Firma Chren ichweren Bertult erfitt das Unternehmen sinn hinte 1863 desponsen durch den khon 1863 erfolgten Tod von Bilderin Ralles Bater, der dem Sohne, besonders in kaufmannischer Beziehung, siels ein treuer Berater war. Jum Klinft fülle sich aber die Karfe aus, indem Frin Kalle, der Bruder Wilhelm, als Teilhaber in de Fadrift trat. Seine Tängerindert ihner den den der der Ausgeschaft der den der Genigen der und erkinmaliger Borfinender des Aereins zur Wahrung der Interesien Der hemitigen Vorläuber des Aereins zur Wahrung der Interesien Ber auf begründeren als Alleband. Zu gete, und d. auch seinen Auf begründeren als Ausgeschaft der den Ausgeschaft der Gene Kallender Auflich und der Ausgeschaft der des Ausgeschafts des Ausgeschafts der Ausgeschaft der der Genigktung er und als ehren und der den Ausgeschaft der Verschlich und der Ausgeschaft der Verschlich und der der den Ausgeschaft der Verschlung er recht ist. der Liebe Lieber Ernschlung unsehe der den Ausgeschaften der Verschlung unter son aber 1882 ausgeschaften Fahren der Genigktung unter son aber 1884 zu einer ihremischen Kabriftsungen unter solle für der Arbeiter gegründet. Diese Einschlung unter in Sahre 1884 zu einer ihremischen Kabriftsungen aufweich in der einer ausgeschaften Bermögenoftand aufweift und ganz erheblich mehr leiftet, als hater in den Aerschlungen in der Erne der ihre der Arten aus gegentlichen Berühmungen die der der der Arten der Bestehen aus der Kabin er einer der der der Arten der Bestehen aus der Kabin erne ihr der der der der der der der Kabin erne der der der der der der der Remögenoftand aufweift und ganz erheblich mehr leiste, als hater in der Kabiner erheiten aus der Kabin erne der der de

Biesbaben. Anertennenswerte Ariegsopier brachten bie Anglieber bes Softheaters. Obgleich die Mehrand ber Solomitglieder iede Kriegsmonate hindurch nur das halbe Gebent bezogen und beite uur zweit Drittel, haben fie eine Ariegsbilfstoffe gegründet, die in den ersten eif Monaten 6500 Mart für die Kriegsfürforge verausgabt hat.

ben ersten eil Monaten 6500 Mart für die Ariegsfürsperge veraugabt hat.

— Ein Raubsübersall wurde auf den im Rheinhotel wohnenden ehemaligen Bantier Eron verüdt. Als er om Abend sein Jimmer betrat, erhielt er von dem Tjährigen stührern Litsungen des Hotels, erhielt er von dem Tjährigen stührern Litsungen des Hotels, ein dem Kopf. Auf die Hilferuse des Uedersallenen sprang der Bursche und kann Kopf. Auf die Hilferuse des Uedersallenen sprang der Bursche und kannen murde sedog von einem vorübergehenden Soldaten seitgenommen.

we. An der städissichen Judervertaufsstelle wurden gestern 161 genner abgelegt. — An dem gestrigen sterieuspassergange (die Kustif sehlte gestern wieder) nahmen nur 1800 Kinder teil. — In der Unterschlagungslache des Intendanturseretwähren Fries ist nunmehr Anfalg ungelache des Intendanturseretwähren Fries ist nunmehr Anfalg und der Seidsstendam gedern der Schalen und ins Arantenhaus gedracht. Od ein ungsüdlicher Justif der Seidsstendam der Schalung murde die Isjährige Lehrerin Reig über den, — In ihrer Bohnung murde die Isjährige Lehrerin Reig über den Gehorne Gehorne Gesöchen vorgesunden. Sie date anscheinen dem oder kennenden Gesöchen vorgesunden. Sie date anscheinen dem oder bernnenden Gesöchen vorgesunden. Sie date anscheinen dem Gehorne den Schalung keinen Der Geställung und Schalung vordenden sie der Geställung vorgeschalten. Sie date anscheinen Bewuhstein wieder. Es ist wenig Hoffnung vordenden, sie ans Leben zu erhalten. — dos Rhein Kainsliche Berbandschanter spielte Wellen wirden wir Mehrender Frinz Ausgust Wildelm der In der Verleitung in der der und Rudolf Rüsturer-Schönau vom Restenstbeater.

— Königl. Schauspiele C. G. wird darunt aufmertlam gemocht, die hie Fries und wieder den vorschilber und Audolf Rittner-Schönau vom Restenstbeater.

Rönigl. Schaufpiele. Es wird barauf aufmertiam ge-acht, daß die Frift, bis zu welcher ben vorfährigen Abonnentes re feitherigen Abonnementspläge referviert werben, am 8. Muguit 36. ablauft.

Wer trug die Schuld?

Roman von M. Genffert.Rlinger.

So empfange be namerbin, mem Lieblung, entidzied der Geat, ich nell It die Genagtunge, die erfte Briffellerin gehört zu haben, nicht tanden. Und zu dem Meddien gruschbel, flugte er dingut Auben, die die Fran in den fleinen Galen.

Als Keine, der fleines Todiertigen an der Jand, menge Missimen hater den bezeichneten Komm betrat, war sie mie geblendet. Schon gehoen datte man ihr die Schönheit der Grafin in allen Gartantieben geldelleri, man sie der eilen, ichlanken Geschaft in dem dutigen weißen Motgenfleide mit langwolfender Schleppe jedoch auchgen Auderenfleide mit langwolfender Schleppe jedoch auchgen Auchgenfleide mit langwolfender Schleppe jedoch auchgen Auchgenfleide mit langwolfender Schleppe jedoch auchgen Auchgen Auchgen berongetreten zuer.

Ze viel zurte Aumut und wollendete Schönheit hatte sie nie zwie zeichen. Erfles Blondhaue war noch mitt gestochten und mitlost in Ihrumaernden Welten den weihen, reizenden Jalo. Auf ihren ländig ist die Robe terlicher Erzenhau, der fielne Mund lachste im underweiter Kochmut, aus den blauen Augen aler stadte lante, heidberlieg Bestüchten. Wer selfte ein der fielne Geschool lieben dart, wandelt auf Somnendollen, und wer sie ge nungenerwahen autgeben mußte, für den ist es Racht gemoorden.

Handlitarisch fant ist auf den Leppich, zu Fusien der Grafin

nerben. Unwillfurlich fant tie auf den Leppich, zu Jussen der Grafin nieder. Das Rind welches ichen taufen fonnte, folgte dem Beispiel der Mutter, doch trudelte es vergnigt auf dem weichen Lager berum und frahte nach Herzenstuft.

Etchen sie auf, Frau Jahulch, dat Erifa kantt, und erzahlen Sie mir ohne Jagen, was Sie zu mir führt.

Die Furcht, gnadigste Grafin! Lotte hatte lich dem Winf gebordend, erhoben. Run rung sie verzweitelt die Hande. Lobes-

angit treibr mich zu Ihnen! Me'n Mann — leiber an Geistesfiberungen — die Aufregungen ber legten Tage — ich meine —
die zum Emplange Gurre Enaben veranstalleten Avorbereitungen
mallen ihn ichedlich beeinstusst haben. Schon gestern zeige er sich
gegenibter meinen Bitten, babeim zu bleiben, unzugänglich
und mitten in der Nacht bat er unfer Saus verlassen unter nifden
Drobunsen.

Brita emphand die Worte der einfachen Frau wie einen ichweren Berwirt. Doch auch das Bemühen fie zu ichanen, fühlte bereus. Die das Ihre tleine Tochter fragte fie glatig, fich nach Roschen budenb.

Bottes Augen ftanden voll Tranen. Men ganges Glick, gnadige Grazuf Ach, ich bachte ja, meine Liebe wurde fiart genug fein, im feiner Seele frieden zu ichaften — fie feutge tief und machte eine mittes bezeichnende Bewegung, ich erreichte nintes, gar nichte! Und nun nuch ich se warnen vor ihm, babin ift er gefonn en!

geton and

Erifa reichte der Weinenden beide Hunde. Denten Sie, daß es Gottes Bille is iet, meine Liebe; einen anderen Troft fann ich Ihnen nicht geden. Ich könige nicht giftlich, daß Sie dem Naß Ihres Mannes gegen mich nicht teilen — was ich, ohne es zu wollen, verfchuldet — vergeden lie es mit!

Lote fannte niemals die weiche, debende Stimme der liebligien Arau vergeden. Tiet beigte sie das duntle Hamp. Ber Ihren zurnt. Sie Herrliche, Ede, fordert die Etrafe des Himmels auf fein Neupt!

Diese Misorte will ich Oberen vie neuerika ausse Tenn für eller

fein Neupt!
Diefe Worte mill ich Ihnen nie vergeifen, arme Frau, für alle Zeit foll Ihr liebes Kind eine mütterliche Beidrügerin an mer haben. Bielleicht bari ich auf diese Weise meine Schuld fühnen. Und nun berubigen Sie sich — Ihr Rann wird ja wieder zur Bestimmung teinmen und beiterer Einsicht zugänglich sein — Dech Lotte schuttelte bekümmert den duntlen kopf. Ich warne Sie nochmalo, gnadigste Gröfin. Rehmen Sie sich in Richt vor ihm, er weiß ja nicht, was er tut — hüten Sie Ihren kleinen

ja an eine augenblickiene Stunkopperung geftergen Abead hatte ihr feltsames Berhaften ihm Beforgnis ein geftiefgen Abead hatte ihr feltsames Berhaften ihm Beforgnis ein getiefgt.

Du faunft mich nicht verstehen und zu Erflärungen ist jem keine Zoil, riet Erika aussprungend und ihre Rränen trodnend. ihr Kurt braufen im Park, so missen wir die Wärterin sogleich suchen Jadusch ist wahnsinnig geworden — seine Frau kam, um und vor ihm zu warnen!

D mein Gett! Aver berudige Dich, liebes Weith, der arme Renich wird sin in die Rahe des Schloftes gar nicht wogen!

Dech, Ralph, dach! Gerade unterer stamtlie gitt sein doch und wir dochen alle liefgede, ihm zu strechten!

Mit diesen Worten zog sie den Gatten hinaus. Ich such der studischen Teil des Kartes ob und kann dobei in der Rahe der studischen Teil des Kartes ob und kann dobei in der Rahe der studischen Teil des Kartes ob und kann dobei in der Rahe der studischen Teil des Kartes ob und kann dobei in der Rahe der studischen Teil des Wasterin zu und nicht wahr, die Würterin ist mit dem Baby ausgeschaften! O, hätte ich doch, anstatt zu weinen, sogleich gebandett!

ino Leben tohnungen eleggentin angabende von Berben lehten ton Berben lehten von Bieden lehten die der Berben lehten die der Berben ber Bur Berben ber Bur Berben lehten die der Berben berben ber Berben ber Belle biehnitt am Berben in Seigen in Gegen in Gegen in Gegen ber in Gegen in den generalen ber ben in Gegen in den generalen ber ber ben in Gegen in den generalen ber ber ben in Gegen in den gegen ber in Gegen ber in Gegen ber in Seigen ber in Seigen ber in Gegen ber in Gegen ber in Seigen b

i wohnenden fein Jimmer n des hotels. Schläge auf ber Buriche us und fuchte ben Goldaten n gestern 161
nge (die Riu
il. — In der
ist nunmehr
unann Jafor
inungen auf
isieflicher Jutegefiellt wer
in Reig über
e anschellennen
en gefallen
nugte sie das
en, sie ans
heater spielte
m ber Tront
i Borstellung
Riesbabeneund Rubelt

ten bie Mit-plomitglieder gen und ben-tinbet, bie in

imertiam ge-Abonnenten am 8. August

eberhole co. ale trauer

dliche Belio trömtem (8. n Schreden: at man Di hen im Bart

ich ant Du m Jubel mir Die gefamte

il über be . Er muht Schon em keforgnis en

ngen ift ich trodnend. in ogleich fuchen um uns per

ib, der arm: 1 wagen! ilt fein Safi Ich fuche den er Rähe bes ntfernen, nur n ist mit dem einen, sogleich

Aloppenheim. Der Laudwirt Stephan wollte ein junges Bierd einishen. Es wurde ichen, ging durch, ichleiste ihn unter dem Bagen und brachte ihm mit einm Fukritt eine khwere Kopfoerlehung und Gebirnerichtlerung bei.

Etville. Boning mittag zwiichen 12 und 1 lihr wurde in der gefrutur der Rolin-Diffeldorfer Gesellichaft ein Diebstahl ausgewihrt. Dem Täter, der ein Fenster eingeschlagen und dann die talle mit einem Rachschlusse geöffnet hatte, fleten 480 Rarf in die

schie mit einem Rachschüftlei geöfinet hatte, sielen 460 Mart in die hande.

geantsert. Hier sond am Samttag eine Dersammlung der einteldentschaftlei geöfinet hatte, sielen 460 Mart in die hande.

geantsert. Hier sond am Samttag eine Dersammlung der einteldentschaft dem Diehnarkte weder an Megger noch an sichnlere irgendeselche holl eine Derkauf geschet werden sollen. Ueder die Eenesetung des Dertrages, der die zum 24. November diese Jahres deskeht, soll eine besondere Dersammlung desinden.

fe. Famsturt. Auf dem Viehnarkt wurden sier volliseischige Schweine von 80—150 Kilogramm für das Piund Schlachtgewicht 150—160 Pfg., sier die unter 8 Kilogramm 150—155 Pfg. despaht 150—160 Pfg., tier die unter 8 Kilogramm 150—155 Pfg. despaht 150—160 Pfg., tier die unter 8 Kilogramm 160—155 Pfg. despahtinartt. Troj der dohen nicht von 150—160 Pfg., tier die nurden des Angehot von 914 Schweinen des regstem Hande in turzer Zeit ab. Im Rindermarkt bieiten dagegen Ochsen nicht der Rachtage. Des Kilogramm 160—150 Kilogramde, die genigte aber der Antried an vollsteischigen ausgemäßteten ziellen eine Breisrickwartsdewegung, während wenig gut entwielle Färsen einen Breissjerung um 6—8 Ffg., ältere ausgemisste Finde und wenig gut entwielle Färsen einen Breissjerung um 6—8 Ffg., ältere ausgemisste Kilog und wenig gut entwielle Färsen einen Breissjerung der Rotterungen ebenfalls in die oder Das Angebot in Kinderen, Käldern und Schaften wurde siegen Geschält glatt geräumt. Auf dem Riehmartt in Bieselden nachtenen vollkeischige Schweine von 80—150 Kilogramm 150—155 Rig, die unter 80 Kilogramm 145—150 Pfg. für das Piund Schlachtgewicht.

Bileriel aus der Umgegend.

Mains. In Friesenheim bei Oppenheim sind vier russischen bei oppenheim sind vier russischen. Bermutlich trugen alle vier Uniform, biaue Hole, Schnürstiefel und Militarmüge.

Mains-Aastel. Beim Spielen ift am Sonntag Abend ein fünfphriger Anabe unterhalb der Strahenfrückt im Rhein ertrunken.
Bridbrabeim (Rheinhelsen.) Ein Graupreservit, der vor dem fluorücken noch einnal seinen bieligen Quartierwirt besuchen wollte, fürste mit dem Rade, drach das Genick und war sofert tot.

Dermijotes.

Dermijates.

183B. Die Argonneutämpie vom 20. Juni bis 2. Juli. Aus dem Grehen Hauptquartier mird uns geschrieben: In den Tagen vom 21. dis 29. Juni machten die Franzolen soft täglich Berlache ur Biedereroberung ihrer Etcllungen. Sie überschützten die deutichen Trappen in den neu eroberten Gröben Tag und Racht mit einem Hagel von Granaferi, und Minen, seizen ihre Insanterie numer wieler zum Gegenaingriff an, überzolsen am 28. und 29. Juni mehrere unspere Gröben mit einer brennenden, ägenden Jaulischen, auch der Beilungen diesen ihre Argonnenen diesstungen dieben seit in der Hand der Deutschen. So tommt der in der Geschichte der Argonnentampfe bentmittelige 30. Juni beran: Die Erstiternung der französischen Naupstiellung von Leberdere die zur Cestungen: Der Bag leicher Weite wie am 20. Juni bewirte die Argonnen des Fruer des Artisterie. Diesmal sind die Berddtniffe ginstiger für das Sturmreismachen der seinbeiten Etellungen: Der Bag ist in dieser ganzen Gegend unter den monatelangen Jeuer und Bielingel sast vollig verschwunden. Annentiprechend fann das vereinigte Jeuer der Auterien und dier Arten von Rinentwessen planmäßig eine Anlage nach der anderen zerftaren und eine Berwistung anrichten, die sich gar nicht verdreiben läßt. Nuch am späten Abend mit die Angenenen, die fundendang in dieser häche Lage nach der Miten unterfligiere und Distigiere verschen, diese Archteise und Rinenfeuer in den Trüben Worgenstunden des Benefituren des Benefituren und Distigiere verschen, diese Archteise und Rinenfeuer in den Trüben wird die den der den den Biochhäuser liegen voll von Toten, mehrere Handerie und Bischauser stiegen in die Lutz, mehrere Handerie und Distigiere verschen, diese Archtene. Unterofliziere und Distigiere verschen des Annesteuersche und Bischauser liegen in die Lutz, mehrer übere der den von Toten, mehrere Handerie und Bischauser liegen und Die Aufge

Die Worte überstürzend, hatte sie auf den Grafen eingeprochen. Ihre großen bluem Lugen blidten so verängstigt wie
e eines sterbenden Andes.

Ralph wagte seine Besturzung und Erschütterung nicht zu
eigen. Ruhe, mein deren, beschwachtigte er, und wenn Du den
dieten Lindes, so erschrede ihn nicht.

D Ralph, Du hättit nuch für wahnstning und ich war nie beannener als in biefer Elunde.

wannener als in biefer Tunde.

Bie ein flüchtiges Red eilte sie davon. Als er ihr weises Sied nicht evely hernberkhimmern jah, überliegte er. Am siedsten date er die gesamte Dienerschaft alarmiert. Doch war es richtiger, übes Bussehn, au vermeiden.

Benn er auch an den Adortien der Gestebten nicht länger weiselte, so war er doch weit entsernt, ihre Furcht vor einer momentan drechenden Gesahr zu teilen. Ber weiß, in welches Berief der Adhflinge gestüchte war!

In mächtiger Eile suchte er die tiesepen Gebege des Partes auf und da, auf einer Bant sand er bald die Wärterin, vergnügt wit dem knaben plaudernd, der behaglich in seinem hübschen, elemanten Wägeligen sof.

Das Herz khing dem Bater doch die zum Hablichen, ele-ich vergegenwärtigte, daß möglicherweise eine ernste Gefahr jenes nichtlicoville Kusichen bedroche. Er hob sein kind empor und drückte es indrünstig an seine Brust Wir geben ins Schloß zurück, sogte er zur kimme, die Grä-im wünscht es so.

Trifa hatte eine qualvolle Biertelftunde durchiebt und von der imgewohnlichen Erregung völlig ericopet, war fie auf eine Bant ge-tunten. Gie wollte ein paar Minuten ruben, ebe fie ins haus gurud-fehrte.

Aurichen spielt bei seiner Grofmama, berichtete ba atemios die Amme, der gnabige Herr wünschte, daß ich Ihnen, Frau Grafin. beie Miteliung mache."

Grifa atmete erleichtert auf. Gottlob, ftüsterte fie, und dann im Der Getreuen gewendet: Gie bleiben heute im Saufe mit dem Neinen.

(Fortfegung folgt.)

Stinenftollen und unterichtige Unterlanfträume merben ort festigte und begraben ihre Zufelfen unter ben Zrämmern. Iron beiter fehrerigen Ruge beiten bie Bediguigen ber norberfleat renagifischen Graben in bei der necht der einem Mugenflich bei der Deutschen im Gerben in den den necht einem Mugenflich, die bie Deutschen in Gerben in den mat necht bei Schol smitgan ber Zobe ober der Gefangenanden bei Schol sonie, der deutsche in Gerangelen der Geranden bei Schol sonie, der der der Gerangelen der Geranden bei Schol sonie der Gerangelen Deutsche in der der der der der Gerangelen der Gerangelen der Gerangelen der Gerangelen der Gerangelen der Gerangelen Gerangelen der Gerangelen

Schlusse der Jeier sand ein Varademarich statt.

Der Bedarf Deutschlands en plianzischen Deten und Jetten mird in Friedenszeiten zu einem großen Teil aus dem Ausdande einzestührt. Rachdem die Einigder dern Artichten gewinnt die Erzeugung non Och aus heimilichen früchten zuschnende Bedeutung. Bisher wurde in Deutschland Del hauptschied aus Raps und Rubben erzeugt. Gar nicht oder wenig deschied aus Raps und Rubben erzeugt. Gar nicht oder wenig deschied nicht der Bedeutschaft und Debetrichten. Bedeutscher und debertoffen. Debetrichten Determen, Bedeutschland der Früchte und Fruchtiele in beleim der kriebt deschieder Ausgeber durch die Früchte und Fruchtiele in beleim der Annahme nicht felt zu geden, daß auch die Behrichen sich unt der Frage der Delgewinnung aus einheimischen Frichten eingebend beschöftigen.

peimischen Frieden eingebend belchäftigen.

Bestrafte Jerundestreue. Der Freund eines im Felde stehenden Berliner Schmiedemeisers sand in dessen Schmiede einen Bleibestrief an die Frau des Messiers, der von einem Maurer herrührte. Der Freund nahm ihn an sich, um ihn nach dem Arlege dem Meister auszuhändigen. Die Frau tam aber dahinter und wiste ihn wegen Diebstafts an, und er wurde auch gu 50 Mart Geldstrafe vernzeitt. Der Antsonwalt hatte gar eine Gesangnisstrafe ven 2 Bochen gegen ihn beantragt.

Bohnen ohne Salz mit Ceitungswaffer in Jiafchen einzumachen, Man ichneidet die Bohnen und füllt fie sofort in gut gereiniges Flacken unter öfterem Stoßen mit einem Holzfolfelitiel. Dann füllt mon die filoschen mit flarem kalten Baffer, icht biefes 24 Stunden fieben, und füllt wieder friches Baffer auf. Die Bohnen machen nun eine leichte Gärung durch. Rachdem die Flacken nach einmal 24 Stunden offen geftanden, zieht man des Baffer wieder ab und triches Baffer auf. Dann oertoett man die Flacken noch und triches Baffer auf. Dann oertoett man die Flacken footr gut mit neuen Korten. So eingemachte Bohnen balten fich vermöge err Gärung nicht nur gut, lie ichmeden dem Gebrauch auch mie triche. Das Herausziehen der Bohnen aus den Flacken geschiedt ganz leicht mit Hille eines farten Drahtes, der am Ende einen fleinen Hoten haben muß.

Eine voolbverdiente Strafe erdielt eine Arleadschmindlerin

tleinen haten haben much.

Cine twoblverbiente Strafe erbielt eine Ariegbidmindlerin in stevin. Die erichten eines Janes in der Bedening eines in alle eine der erholten eines Janes in der Bedening eines in alle fiede nicht nach eine Kreise von ind erzahlte ihr, deren Kater ise als Schwerverwinde eines dem Kreise gefommen und liege iegt in einem Breiner Paar fi, in dem ils eine nach ist in einem Breiner Paar fi, in dem ils eine haten Tan wolfichries Radice ils is der ben kie dennitragt, diefes au holen Tan wolfichries Radicen ils is ist turch das fiche e Auftreien der Zewindelein verblüffen und beindicke ihr der Retran von il Paar faus, den Ronreichen und die gefanten Erfearniste der Ariegerfran, die sie sie de beim Radien von Alle parmitmiel erworden date. Das Schrickt war mit noch w gen anderer Zerakinten angelingt – Irine Wilde au denforden dabe und verurteilte sie zu 3 gabren Indiabaus und 5 Jahren Erbertufft.

fprücken habe und venarreilte ile zu I Jahren Jackuband und Sabren Steveristi.
Die billigste Eegend in ganz Deutschland ist unstreitig die dei Lodonistein. Es scheint, so ichreid die 2. Adgl. Ads. als od in den dortigen Dorfern teine Renntnis von dem großen Bölterringen sei, denn die Lebensmittel sind im Preise nicht im geringten gestliegen. So foltet z. B. in Altengesed der Liter Mich 13 Big., im Rachberort Timendorf sogar nur 11 Byg. Der Kreis sür das Piund Butter beträgt 1.20 die 1.50 Mart. Juder, Kasse wahre die inodwirtschaftlichen Erzeugnisse sind genau so billtz wie vor dem Kriege. Diese Preise dürsten auch beibehalten werden, du die Ernte dort ganz vorzigzich zu werden verspricht, nachdem der Roggen schon einen guten Ertrag datte und auch die zwernte nichts zu wünschen übrigtließ. Der Hoser steht über 1 Reter doch, und die Aartosseln versprechen edenfalls, gut zu geraten.

Buntes Alleriel.

Die Kallerspende deutscher Jrauen dürfte dis jest schänungsweise vier Millionen betragen. Es war deabsichtigt, diese Summe
dem Kaller durch eine Abordnung des Jentralfomitees überreichen
zu lassen. Da der Raiser aber im Jauptquartier feine derartigen Audienzum erteilt, soll die Millionenspende der Kalserin von
drei Damen des Zentralfomitees Mitte August überreicht werden.
Charlottendung. Der Polizeisralident von Charlottendung von
Berhourg feierte am 2. August mit seiner demachlin Elstede, jüngiten Schweiter des Reichskanzlers v. Beihmann Hollweg, die fliderne
hochzeit.
Dahrraddiedkähle im Grobberried presiden eine vierfünste

hodzeit. Anirraddiebitäble im Geobbetrieb verübte eine vlerfüglige Plebeebard. in Berein Ber Sauntiauer wurde bei ben Plebeibard. in Berein Ber Sauntiauer wurde bei ben Plebeibaben durch leine e gene Minner arbeit, und is gelang es ber Rande nicht werdere als 200 Andernder zu feelber, die von der Minner wurde nicht von der Bereitstellen besteht werden. Aufer der Berneitung in Einereitäten der Angelingen Einfeln von 2 Jahren Gefanguns und 14, bezw 2 Jahren Zuchtale.

Meueste Pachrichten.

Depeldez-Dienf

Mus ben heutigen Berfiner Morgenblattern. 3

Berlin. Dem Prösidenten des Reichstages, Dr. Kampf, ift das Eiserne Kreug verlieben worden. — Wie der "Areugseitung" gemeldet wird, sind aus Anias des Jadrestages des Kriegebeginns gablreiche Angedörige des Ariegeministeriums mit Deberseusgeichnungen bedacht worden. Zo dat der Kriegeminister Wild von Hohenborn den Orden Kour le werte erhalten

mörite erhalten

Verlin. Rach einem Teiegramm der "Deutichen Tageszeitung" aus Ropenhagen hat das Bantbaus Worgan n. Co., das
für die Alliferten die Finanzierung der amerikaniichen Kriegolicherungen wernenmen hat, die zum 1.
Juli für über zwei Williarden Warf Kontrofte mit amerikanlichen
Fadrifen abgeschloten. Von desem Geschäft entallen über 1%.
Killiarden Warf auf England: an dem Reft find Frankreich und
Außland beteiligt.

Berlin. Die Worgenblätter meiden aus Zihen, daß die
Genefung des Konigs von Griechenland günftig
fortickreite. Der Mong mache bereits töglich fürzere Spaziergänge im Parf. Die Operationswunde iei völlig vernartt.

Deffentliger Wetterdienst.

5.8 3 Muguft bis gum nachften Aberb
Bielt bebecht, zeitweife Regen, hubl, fübweftliche Winde.

Ш



Dienotog, 3. Muguft, 7 Uhr, Bum erfren 9 bauer. Bittmod, 4. Muguft, 7 Uhr. Die erfte Geige. Ubr. Sum erfren Dale: Der Meineib

Spendet für ben Ortsansiant für Ariegsfürforge!

Anzeigen-Teil

Preisnotierungsfielle der Candwirtfdaftstammer für den Regierungsbezirt Wiesbaden.

rentfurt a. IR., 2. Hugult. Gigene Stotlerung am Gr	sitements
Petr 100 Rie, qute martifablee Bare:	
Betgen, Rarbbeutider	.00-27.00
toagen, biefiger Williart	1.00 - 98.00 1.00 - 30.00
bafer, blefleer	0.00-30 00
tape	=
	· Want
Emil. Rotlerung am Chladiwebbol su Francfurt a M., Infirteb: 248 Chien, bo Gullen, 1830 Barien u. Ribe, 41 33 Chaie und Camunel. 835 Sch weine, O Bisse	5 Raiber,
Dolen : walletid., ausgemaftere, bidten Chlademerrei I. im Alter son 4-7 Jahren	78-77
Schlactgemicht	78 - 77 182 - 136
Schlachtgewicht	63- 67
Chladegewicht	114-123 56-60
Coladigemidt	108-110 68-65 108-118
Schlachtgewicht	108-118 54 - 54
Chladegewicht ifmarre und aut genharte fliere	W8-105
Soladigewicht	
Solatierwitt	63 - 67 115136
wollteifcige ausgemaftete Rube bionen Goladt-	60-64
menia aut entwidelte Garien	110-120 50- 56
Clere ausgemaftete Ribe und wenig gut entwidelte	100 - 112 48 - 55
ifingere Ribe	96-110 87- 42
Soladisemidt	71- 84 97- 35 01- 80
Beline deuthtie gene mus farien	61-80
Balber: Despellenber, fernite bran	67- 70
Schladigemidt	118-117
Coladigewicht Constiller	108-110 108-110
Chladigemidi	96-103
Gelacitemist	NA- 60
Gelachigewicht unb Gente	128-130
Calanterwitt 100 Sie Bebenbermidt	130-133
31 Gebei und demmel. 33) Sch weine. O Riese Die 1 wallkeitd. aubgemistete, bichten Schlachwertet. im Alter von e-/ Jahren Schlachgewicht. die neh nicht sezogen daden (ungelocht). Schachgewicht mist erichten nicht ausgemäßt. u. Liere aubgemißt. Ablachgewicht weite genährte kliere Schlachgewicht wie ist ein vollkeichge aubgem. höchten Schlachwertes Schlachgewicht wellteicher linnere Und ausgemäßter Schlachgewicht wellteicher linnere und gut genährte kliere Schlachgewicht wellteicher linnere und gut genährte kliere Schlachgewicht wellteichge aubgemäßtere Unter Schlachgewicht wellteichge aubgemäßtere Parlen Schlachgewicht wellteichge aubgemäßtere Kübe bechten Schlachgewicht wellteichge aubgemäßtere Kübe und Schlachgewicht litzere aubgemäßtere Kübe und wenig au entwicklie fürgere Kübe Schlachgewicht siere ausgemäßtere Kübe und Harien Schlachgewicht wellteichge genährte Kübe und Harien Schlachgewicht welltein Kübe und Harien Schlachgewicht welltein Kübe und Harien Schlachgewicht welltein Kübe und Detrien Schlachgewicht welltein Kübe und Detrien Schlachgewicht welltein geringere Kabe und gute Saugtliber Schlachgewicht seringere Kabe und gute Saugtliber Schlachgewicht seringere Kabe und gute Saugtliber Schlachgewicht seringere Kabenweicht wellteinigen, wen 100—100 Rig. Lebenbgewicht wellteinigen, wen 100—100 Rig. Lebenbgewicht wellteinigen, wen 100—100 Rig. Lebenbgewicht Schlachgewicht wellteinigen wie wenter 100 Rig. Lebe	130 - 133 158 - 160 175 - 130 150 - 155
Gelechtgewicht	180-185
mellerichter, son 180-150 Rie. Bebenbarmicht	154-160 130-190 156-160
Caladiar midi	158-160

Rriegstarten-Atlas

oereinigt; enthalt er bod 1. Deutich-Rufficher Kriegsicauplas.

- 2. Galizischer Kriegsschauplatz.
 3. Uebersichtskarte von Rußland mit Rumanien und Schwarzem Meere.
- 4. Spezialkarte v. Frankreid u. Belgien.

5. Karte von England.

- 6. Karte von Oberitalien und Nachbargebiete.
- 7. Karte vom Defterreichijch-Serbifchen Kriegsichauplage.
- Rriegsjagaplage.

 8 Uebersicht der gesamten türkischen Kriegsschaupläge (Kleinasien, Aegapten, Arabien, Persien, Afghanistan).

 9. Karte der Europäischen Türbei und Nachbargebiete (Dardanellen-Straße, Marmara-Meer, Bosporus).
- 10. Ueberfichtskarte von Europa.

Der große Mahitab ber hauptschiften Karten ge-tattete eine reiche Beichriftung, eine bezente vielfarbige Ausstattung gewährteiliet eine große Ueberficht und leichte Grientierung; Details wie: Seitungen, Roblem-itationen uim. erboben ben Wert ber Karten. Der Ktas ift dauerhaft gebunden und bequem in der Caiche zu tragen, Das geichloffene Kartenmaterial wird vor allen Dingen unferen Braven

- im Felde .

nen fein. Wreis IR. 1.50.

(Selbpolt-Dorto 20 Dig.)

Gefaultstelle ber Biebrider Tagespolt.

"Er hatte unser Volk lieb's

Nachruf!

Am 31. Juli |verschied in Wiesbaden unser Ehrenvorsitzender

Herr Geh, Regierungsrat Professor Dr.

Fritz Kalle.

An der Bahre dieses weitblickenden, warmherzigen Menschen-freundes trauern die deutschen Velksbildungsvereine, deren Zu-sammenschluss zur "Deutschen Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung" auf immerdar mit seinem Namen unlöslich verknüpft sein wird, trauert vor allem unser Verein, der in ihm den Begründer, langjahrigen Vorsitzenden und treuen Freund verliert. Das Andenken des edlen Mannes allezeit wach zu halten, ist uns eine teure Dankesplicht; in seinem Geiste weiterzuwirken, sei unser Gelobnis.

Der Vorstand des Volksbildungsvereins Biehrich.



Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Be-kannten die traurige Mitteilung, dass mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Karl Schmidt

im noch nicht vollendeten 60. Lebensjahr plotzlich dahingeschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen: Margarethe Schmidt Ww. u. Sohn.

Biebrich, Lahnstein, Aachen, den 3. August 1915.

Die Beerdigung findet Mittwoch, nachm. 3 Uhr, Trauerhause Salzstraße 8 aus statt.

6. Breub. Gubbentide (232. Rünigl. Breub.) Riaffenlatterie.

Die Lofe gwetter Rlaffe liegen gur Abbolung bereit; die Erneneung muß bis fpäteftens gum 9. Mugnft

Einige Mehtel- und Biertellaufisfe habe ich noch

Beibler, Röniglid Breuhilder Lotterie-Ginnehmer, Rathanoftrage 16.

Hen! Brudleidende In Hen!

bedürfen fein sie ichmerzenden Brachdand mehr, wenn sie meinen in Größe verschw, nach Maß u. ohne Seder herzestellte, Cag u. Itadi tragd.

Universal-Brudapparat

143a
tragen. Bin selbst am Donnerstag, d. S. Angust, mittags v. 414.—8
u. Sreitag, d. 6. morgens v. 9.—3 Uhr in Main, sotel Pfälzer sof
mit Mustern vorerwähnt Appar., sowie fl. Gummi u. Sederbänder,
and für Kisber, sowohl mit sämtl. Srauenart, wie Celde, schangele,
lumftandes, Mustervorsaldbinden, anweiende. Garantiere für sängem,
kreng distrete Bedienung Besuche i. hause d. Annueld. i. Hotel.

3. Mekert, Konkany (Bodensee), Westendergitz. 15. Cel. 515.

20. Geidlotterie vom Roten Rrenz 560 000 mart Geldgewinne Bauptgewinn 100 000 MR. Gebtember bis 8. Cftober 1911

gole an 8.80 mt. erbhittle bet

G. Beibler, Ral. Brrut. Potterie-Gior ***************

Rriegs-Gebets-Gottenblenfte. Wittwoch ben 4. Ananft, ebenbs a 30 libr. Cranier-Gebäctnieditene Viarrer Stept. Eingl. 128. 1367. Egut 1 Arr. 3. 11-23. Schulpf. 1257. 6 Evans. Gemeinbebans Walbirate Viarrer Rübler.



Out mibl. Simmer Permieten. Ebotisolat 4. 1. Sto

DI. Bohn- und Galaf-met methelm Ralleftr. 18, 1.

Mibliertes Simmer

Reidenskrabe 24, i. c.
Reidenskrabe 25 ift ein Reden mit Wodnume au ver-mieren. Plaberes Reugaffe 10.
Richne Reine Reine Farterrewskrung gu vermieren. Rhoifftr. 8.

1 Simmer u. Ride Badealle 9.

1-Simmermebaung it Mofdi au sermieren. Bebblier Bin , Blenh. Cir. M.

2 Simmet und Riche ju vermiesen. Gartenftrabe 18.

Gabne 2-Simmer mohnang mit Ride u. alem Bubeber ! Oib. aum 1 Gepreember at per meten. Babnitt. 11.

mieten. Jahntr. 11.
Svennbl. 2.Zimmerwohnung t Bhhd. Cad, migt. Africhist dum. 1. Cept an mieten gelicht. Ungeb mit Breidangabe i. 1978 an bie Geichaltselle.

Thelemannitrate 0
9 Himmer und Alide
jotori au verwieren.
Raberes Mainaerftr. 41. 1

Goone 2 Simmermohoung mit Abideut und Gab (Breis W monatlich, aum 1. Aug. gu vermieten, Borbert. 1. Bud. Qubernebfruhe b.

Eine Bobnung im Grienbar 2 Jimmer und Afiche 2008 1. Aug. 5 verm 200 Abolifte. 11.

64. 23immer wohnung

Cabre I-ilamertesbaum mit Maniarbe u. allem Bube ber sum 1. Gentember au perm Rab. Gabuter 11.

Mainzerkrake 40

fc. 4. Simmerwohnung mit allem Zubehör fofort zu bermieten. [806 Räberes Abolfftraße 5, 1. Raiferftraße 34 L Good, berridaftlide

6-31mmer mutung mir reidi. Bubeber, elettr. Elde. Gob ze. au vermiteten. Fliberes baleibit bei Caudin.

Billa

Annibauferfrahe 2. mit gebn Simmern und Bubebor, au vertaufen aber au vermieten. Rab in der Gefchaftoftelle beb Burger-Bereins Gartenfir. 7.

Suche fofort

Simmer II. Rüche befferem, rubigem Saufe Au mieten. Angebote unter 148a ar bie Gefchäftsftelle b. Bl.

Aurictien nach Mah

Hadiste Wode Ziehung! Heilstätten-Geld-Lotterie

des Deutschen Zentral-komitees zur Bekämpfung der Tuberkulose.

Biel

Rotati

M 1

23. 2

ben vo El Jeffelb gejaller

300 Ge aus 1 auf un haben Geftrig joiner

1 unters

Irupi erroei ihm i Gene erreic 2300 21 [d

Mad Roro Choi öftlic brod From an e

Ziehung ara 10 und
11. August 1918.
125 000 Lose. 3702 Gewinne
im Gesamtbetrage von Mark
125 000

1 Gewinn 60 000 M.

1 Qewinn 20 000 M. 1 Oewinn 10 000 M.

ose 8 M. einschl, Reichsstemp.

Zeidler,

Kgl. Preuss. Lotterie-Eints Rathausstrasse 16.

Mädden

für Dausarbeit tagsüber gel. Bu erfragen i. b. Geichalish.

Mädchen sefuct. Reberes Weibergaffe 14, p.

Seitungsträgerin

griudet Biesbaben, Riebiftrake 19. p. Alrbeiter Arbeiterinnen

Gater u. Co., Rubellabrit Brontlorider

Bausmeister

und Birt für bas Et. Jolephs-baus für 1. Oftober b. 3 gefudt. Definitiver Bertrag erfolgt . vul. Definitiver Bertrag erfolgt euch Nach Beenblgung des Arteges Christische Angebote die 13. August an den Atrabender fand der Pt. Martenblarvei erbeien.

Dansbur fic

foiort geludt. Rubolph, Mainper Str. 14.

neue Rarioffeln

Soine gebr. Brüblitel Blund 16 Blemig Gillabethenftraße 12.

Clangenbohn. Wib. 31 Wf Meinti-th Wf stalldpiel empfiebit B. Rramann, Main er Gir. 7

Birnen baben Blund 15 Bleunia Gadgaffe 3.

Barre Bohnen, Glb. 20 Bla.
Stangenhohnen bei 10 Bls. 2 Bl.
Rot. u. Beliktraut. Gerken. tr.
Ciebeier, Senköreln. neue gelte Karroffein Blb. 10 Bla., Krund 25 Bla., neues feldt eingemach. Zaus traat empfehl. 6. Traisvach, B., Rathaustr. 15

Borg a b. Martie id. Cimmad-aurt . Pobn., Petbelb., Sauer-fird., Remell., Bromb ,a Chbiru. 2 Web. 25 Biennts. Ballapiel.

Blebrich-Mainzer Dampfschiffahrt Aug. Waldmann.

Von Biebrich nach Mainz (ab Schlose) 120 220 300 400 420 5" 600 700 700

Von Mainz nach Biebrich (ab Stadthaile) 2²⁰* 3¹⁰ 3²⁰ 4²⁰ 5²⁰ 6²⁰ 6²⁰ 7²⁰ 8²⁰

Bei Tageslicht ab Kalsertor-Hauptbakabel & Rinutes später. Nur Sonn- und Peiertage, aufreiden